Landkreis Ammerland

Beschlussvorlage
öffentlich

Vorlage Nr.: BV/094/2016

Federführung:	Dezernat IV	Datum:	19.10.2016
Bearbeiter:	Jan Hobbiebrunken		

	Sichtvermerke
	Kappelmann

Beratungsfolge	**Termin**
Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt Kreisausschuss	10.11.2016 01.12.2016

Antrag des Ortsbürgervereins Jeddeloh I e. V. auf Förderung des Blühstreifenprogramms

Beschlussvorschlag:

Die Anlegung von Blühstreifen durch die Ortsbürgervereine wird mit 1000,- € im Jahr 2017 gefördert.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) ☐ nein ☐ ja	Im Haushaltsplan enthalten ☐ nein ☒ ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung ☐	
Einmalige Kosten	**1.000,00 €**	Investiv ☐	Unterschrift
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam ☐	

Sachverhalt:

61 N 1124/2016 Westerstede, den 07.09.2016

Antrag auf Zuwendung für das Blühstreifenprogramm 2017
Ortsbürgerverein Jeddeloh I e.V.

Seit 2011 engagieren sich die Ortsbürgervereine im Rahmen des Arbeitskreises "Lebensräume für Insekten". Gemeinsam mit anderen Akteuren wie z.B. der Jägerschaft Ammerland werden in ehrenamtlichen Aktionen Flächen gesucht und vorbereitet, die während des Jahres wichtige Nahrungsquellen für Insekten bieten. So werden ca. 1,5 ha in den Ortslagen des Ammerlandes z.B. als Straßenrandstreifen, Wegeränder und sonstige Flächen jährlich mit einer ein- bzw. mehrjährigen Saatgutmischung bestellt.

Organisiert wird die Verteilung der Saatmischungen über das Umweltbildungszentrum des Landkreises in Rostrup in Zusammenarbeit mit dem Landvolkverband, der als Mitglied des Arbeitskreises die Beschaffung der Mischungen übernimmt. Alle Ortsbürgervereine des Landkreises werden regelmäßig vom Umweltbildungszentrum schriftlich über das Projekt und die Verteilung des Saatguts informiert.

Stellvertretend für die Ortsbürgervereine des Landkreises hat der OBV Jeddeloh I (Anlage) in den vergangenen Jahren einen Antrag auf Förderung bei der Naturschutzstiftung Ammerland über jährlich jeweils 1000,- € gestellt. Aufgrund der geringen Guthabenverzinsung des Stammkapitals kann dieser Zuschuss bis auf weiteres nicht mehr aus Stiftungsmitteln aufgebracht werden. Die Finanzierung des Projektes für 2017 ist daher nicht gesichert

Wegen der zahlreichen Nachfragen der Mitglieder des Arbeitskreises und der stetigen Zunahme von zur Verfügung stehenden Flächen sollte aus Sicht des Fachamtes das ehrenamtliche Engagement für das Projekt weiter unterstützt werden. Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, das Projekt aus Haushaltsmitteln des Landkreises weiter zu fördern. Die Einbindung der Ortsbürgervereine in den Naturschutz sollte unbedingt beibehalten werden, da sich diese ehrenamtliche Arbeit positiv für die Entwicklung der Dörfer auswirkt. Die Ortsbürgervereine sind ein Bindeglied zwischen den Vereinen und Interessengruppen eines Ortes und sind somit gute Multiplikatoren in einer Dorfgemeinschaft.

Es wird daher vorgeschlagen, den Ortsbürgervereinen im Jahr 2017 einen Zuschussbetrag in Höhe von 1.000 € für die Saatgutbeschaffung zu gewähren. Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Deckungskreises zur Verfügung.

Hobbiebrunken

Anlage zu BV 94-2016